

Praktische Intelligenz

Vierter und letzter Teil unserer Intelligenz-Serie

Nach der emotionalen, sozialen und kreativen schauen wir uns nun die praktische Intelligenz näher an.

Praktische Intelligenz

Die praktische Intelligenz erinnert irgendwie an „anpacken“. Und genauso ist es auch. Praktisch intelligent ist derjenige, der Alltagsprobleme erkennen und lösen kann. Eindeutig bestimmen lässt sich die praktische Intelligenz allerdings nur schwer. Somit unterscheidet sie sich auch zu den herkömmlichen Intelligenzformen, die mittels psychometrischer Testverfahren recht einfach zu definieren sind. Der Ausprägungsgrad der praktischen Intelligenz zeigt sich vielmehr in persönlichem Erfolg, Fleiß sowie Glück. Was Intelligenztests aussagen, stimmt damit oft nicht überein.

Im Berufsleben wird die praktische Intelligenz oft auch als „tacit knowledge“ (stilles Wissen) bezeichnet. Praktisch Intelligente stehen mit beiden Beinen im Leben und packen Herausforderungen gerne an. Besteht ein Problem, wird dieses aktiv gelöst, wofür auf vorhandenes Wissen und den Erfahrungsschatz zurückgegriffen wird.

(Quelle: Wikipedia).



Ähnlich sieht es mit der Erfolgsintelligenz aus, die auf Robert J. Sternberg zurückgeht und drei verschiedene Intelligenzformen umfasst: die analytische (problemlösungsbezogen), kreative und eben praktische Intelligenz. Hierbei ist das Zusammenwirken ausschlaggebend und nicht wie ausgeprägt eine der drei Intelligenzen ist. Laut Sternberg nehme die akademische Intelligenz ab im Laufe des Lebens ab, während die praktische Intelligenz eher zunehme.

Kontakt:

INTEGION GmbH
Martina Dannheimer
Leiterin Unternehmenskommunikation

Ridlerstraße 33
80339 München

fon +49 (0)89 451 69 07-06
fax +49 (0)89 451 69 07-49
mobil +49 (0)176 1706 0001
email m.dannheimer@integion.de